

01. Februar 2005 bm

Antrag

Trägerübergreifendes Forum zur Koordinierung und Bündelung der Angebote schaffen

Der Rat möge beschließen:

Es wird ein trägerübergreifendes Forum eingerichtet, in dem die Stadt Münster gemeinsam mit den freien und kirchlichen Trägern ihre Angebote im Kinder-, Jugend-, Familien- und Sozialbereich koordiniert. Im Rahmen eines zu erarbeitenden Gesamtkonzepts sollen die Angebote aller Träger eingehend geprüft und so aufeinander abgestimmt werden, dass Synergieeffekte geschaffen, gleichzeitig aber Angebote in jedem einzelnen Stadtteil sichergestellt werden.

Begründung:

Münster verfügt über ein breit gefächertes Angebot im Kinder-, Jugend-, Familien- und Sozialbereich. Dieses wird von einer Vielzahl freier und kirchlicher Träger und der Stadt Münster getragen. Sowohl die Kirchen und die freien Träger als auch die Stadt Münster haben jedoch Mindereinnahmen zu verzeichnen und müssen zugleich Kürzungen des Landes NRW in der Kinder-, Jugend- und Sozialarbeit hinnehmen. Die Stadt Münster und die einzelnen Trägerinstitutionen stehen deshalb vor der Herausforderung, bei ihren Auf- und Ausgaben neue Prioritäten zu setzen.

Vor diesem Hintergrund bietet die Einrichtung eines trägerübergreifenden Forums die Chance, durch die gezielte Bündelung und Koordinierung von Angeboten ein effizientes und tragendes Gesamtkonzept im Kinder-, Jugend-, Familien- und Sozialbereich für Münster zu erarbeiten. Durch die gemeinsame Arbeit im Forum können wichtige Synergieeffekte geschaffen und trotz knapper Kassen Betreuungsangebote in allen Stadtteilen sichergestellt werden. Im Rahmen eines gemeinsamen Konzepts können die unterschiedlichen Träger ihre Angebote aufeinander abstimmen und umbauen, ohne Qualität und Profil zu verlieren.

gez. Sellenriek
CDU-Ratsfraktion

gez. Möllemann-Appelhoff
FDP-Ratsfraktion